

S A T Z U N G

BEBAUUNGSPLAN : KIRCHENÄCKER II
 GEMEINDE : BILLIGHEIM
 ORTSTEIL : WALDMÜHLBACH

AUFGRUND DES § 10 DES BAUGESETZBUCHES IN DER FASSUNG DER BEKANN-
 MACHUNG VOM 08. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2253), DER BAUNUTZUNGSVER-
 ORDNUNG, IN DER FASSUNG VOM 15.09.1977 (BGBl. I SEITE 1763), DER
 PLANZEICHENVERORDNUNG 1981 VOM 30. JULI 1981 (BGBl. I SEITE 833),
 DES § 73 DER LANDESBAUORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 28. NOVEMBER 1983
 (GBL. SEITE 770), UND DEM § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR BADEN-WÜRT-
 TEMBERG IN DER FASSUNG VOM 22.12.1975 (GESETZBLATT 1976, SEITE 1)
 ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 12. FEBRUAR 1980 (GESETZBLATT
 1980, SEITE 116) HAT DIE GEMEINDE DIESEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG
 BESCHLOSSEN.

§ 1 RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH

DER RÄUMLICHE GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES ERGIBT
 SICH AUS SEINER ZEICHNERISCHEN FESTLEGUNG IN DER ANLAGE
 NR. 3

§ 2 BESTANDTEILE DER SATZUNG

DER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS FOLGENDEN ANLAGEN, DIE BE-
 STANDTEILE DER SATZUNG SIND:

- ANLAGE NR. 1 BEGRÜNDUNG MIT KOSTENVORANSCHLAG
 ANLAGE NR. 2 ÜBERSICHTSPLAN
 ANLAGE NR. 3 BEBAUUNGSPLAN-LAGEPLAN, M. 1 : 500
 (ZEICHNERISCHE UND SCHRIFTLICHE FESTSET-
 ZUNGEN)
 ANLAGE NR. 4 GELÄNDESCHNITT M. 1:500
 ANLAGE NR. 5 STRASSENLÄNGSSCHNITTE M. 1 : 500/100
 ANLAGE NR. 6 GESTALTUNGSPLAN M. 1 : 500

§ 3 INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES

DAS INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES REGELT SICH NACH §
 12 DES BAUGESETZBUCHES.

BILLIGHEIM, DEN 20.09.1988



.....
 DER BÜRGERMEISTER

Angezeigt gem. § 11 Abs. 1 u. 3 BauGB

Mosbach, den 27. 10. 88

Landratsamt

